



01

Montageanleitung Wand- u. Mauerbefestigung von Maschendrahtzaun auf Rollen

Diese Montageanleitung gilt nur für Wand- und Mauerbefestigung von Maschendraht. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Aufbau der Zaunanlage beginnen.



Erfahrungen mit der selbstständigen Montage einzelner Bauteile

Für die Montage unseres Produktes, empfehlen wir mindestens folgende Kenntnisse und Voraussetzungen einzuhalten:

- Sinnvoll, bzw. nötig = mindestens 2 Personen zum Aufbau
- Der sichere Umgang mit Werkzeugen und/oder Maschinen
- Kenntnisse zum Arbeitsschutz und zur Betriebssicherheit, sowie das Ergreifen von vorbeugenden Maßnahmen gegen Unfallgefahren
- Erfahrungen beim Transport und dem Umgang mit Werkzeugen und/oder schweren, sperrigen Bauteilen.

Sind die oben aufgeführten Qualifikationen nicht gegeben, ist es sicherer einen Fachmann zu Rate zu ziehen. Beauftragen Sie dafür einen fachkundigen Aufbaubetrieb.



Zusätzliche Sicherheitshinweise

Allgemeine vorbeugende Maßnahmen der Arbeitssicherheit. Wir sind sicher Sie schätzen die nötigen Vorsichtsmaßnahmen, je nach Produkt und Bedarf selbst richtig ein:

- Montage schwerer Bauteile nur auf ausreichend tragfähigem Untergrund und entsprechend der Montageanleitung vornehmen!
- Das Tragen von Sicherheitsschuhen und Schutzhandschuhen!
- Das Tragen von Schutzbrillen und Gehörschutz!
- Vorsicht bei spitzen und scharfkantigen Metallteilen!
- Gefahren vorher beurteilen und Schutzmaßnahmen ergreifen.

Sie benötigen für die Montage unseres Produktes eventuell auch Montagehilfen wie Werkzeuge und/oder Maschinen zur Umsetzung. Diese sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Bild Nr.: 01 Drahtwaren Driller GmbH

Drahtwaren Driller GmbH

Robert-Bunsen-Straße 7d
Industriegebiet Nord
D - 79108 Freiburg im Breisgau

T +49 (0) 761-15 14 76 - 0
F +49 (0) 761-15 14 76 - 299
E verkauf@draht-driller.de

Öffnungszeiten:

MO - FR: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
SA: 8:00 - 12:00 Uhr

Für Nachrichten, außerhalb unserer Öffnungszeiten, steht Ihnen unser Anrufbeantworter zur Verfügung.

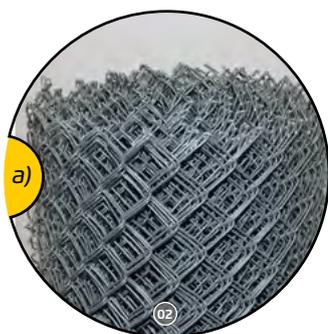


www.draht-driller.de

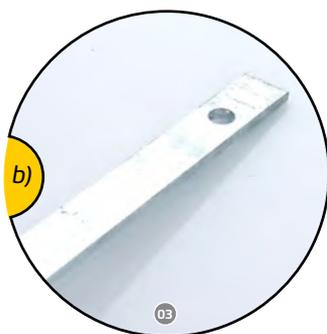


1. Step: Zubehör und Werkzeug

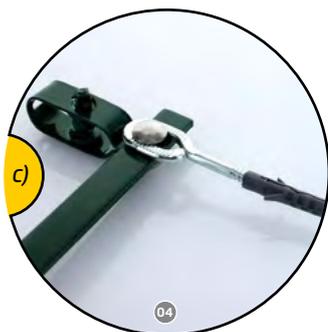
Kontrolle: Bitte überprüfen Sie die gelieferten Waren vor der Montage auf Vollständigkeit!



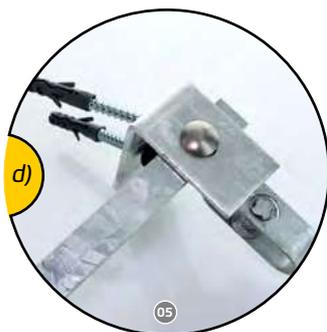
Maschendraht auf Rolle



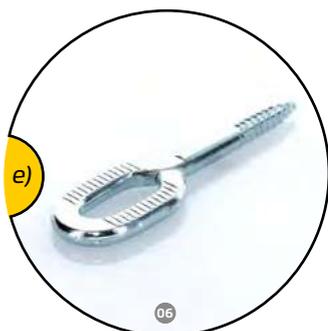
Flachschiene



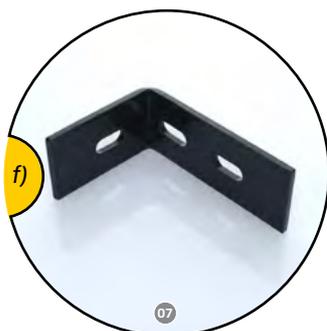
Wandanschluss Typ I



Wandanschluss Typ II



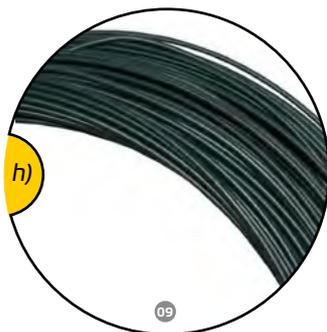
Blattschraube



Zaunanschlusswinkel



Drahtspanner



Spanndraht



Schlossschraube mit Mutter

- a) Maschendraht auf Rolle
- b) Flachschiene
- c) Wandanschluss Typ I
- d) Wandanschluss Typ II
- e) Blattschraube (zu Typ I)
- f) Zaunanschlusswinkel (zu Typ II)
- g) Drahtspanner
- h) Spanndraht
- i) Schlossschraube mit Mutter

Für die Montage benötigen Sie:

1. Seitenschneider oder Zange
2. Bohrmaschine
3. Ringmaulschlüssel M17
4. Eisen, Hammer und Richtschnur
5. Drahtösenzange (Optional)

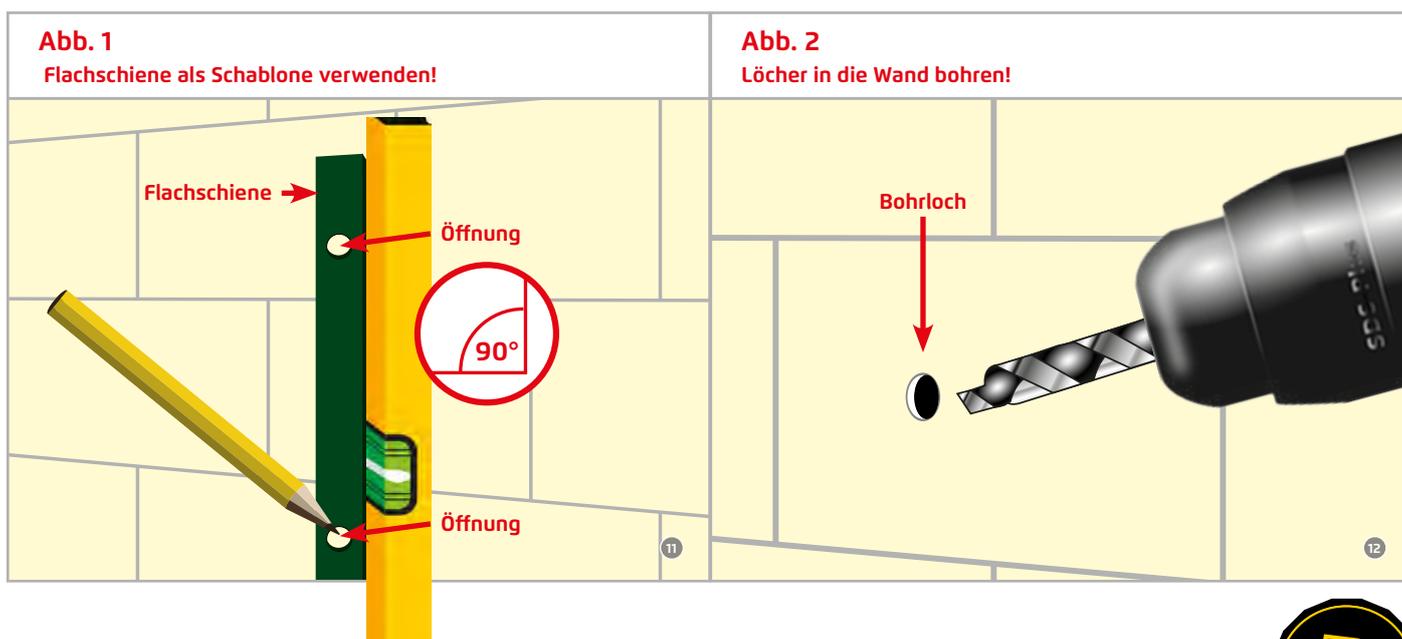


Benötigen Sie Hilfe
bei der Montage?
Kontaktieren Sie uns.
Wir helfen Ihnen
gerne weiter.

2. Step: Bohrlöcher anzeichnen

2.1 Flachschiene als Schablone nutzen

Zeichnen Sie zu Beginn der Bauarbeiten an der gewünschten Wand oder Mauer die Bohrlochpositionen an. Nehmen Sie dann die im Set beinhalten Flachschiene, halten sie an die Wand, und verwenden sie diese als Bohrlochschablone. (Abb. 1)

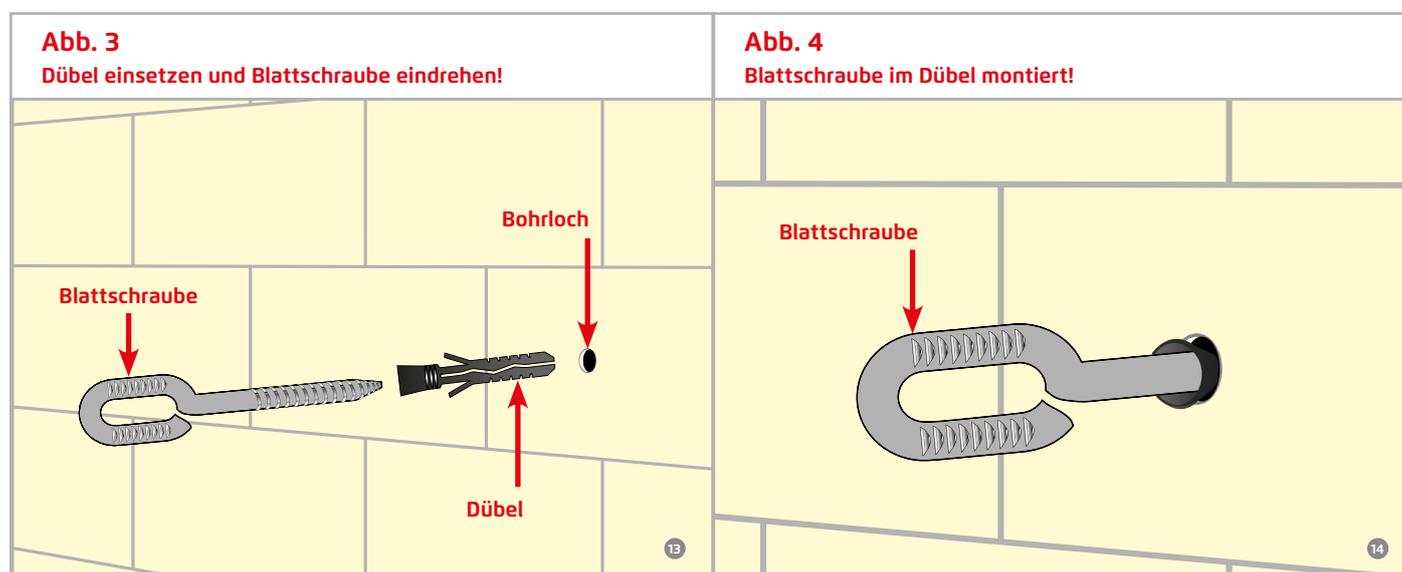


Hinweis: Die Flachschiene kann als Schablone für die Bohrlöcher verwendet werden.



2.2 Löcher bohren und Dübel mit Blattschraube anbringen

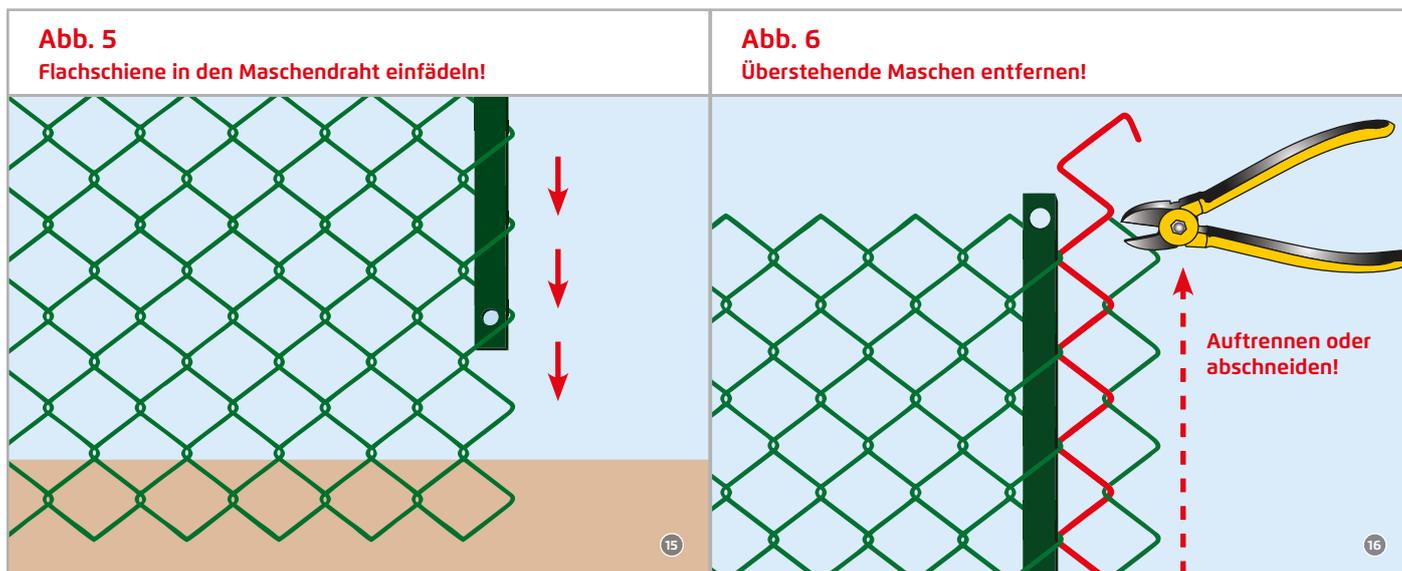
Bohren Sie die entsprechenden Löcher in die Wand und stecken die mitgelieferten Dübel in die Bohrlöcher. Für die von uns gelieferten Dübel und Schrauben benötigen Sie einen 10er Bohrer. Anschließend werden die Dübel in die Wand eingesteckt und dann die Blattschrauben eingedreht. (Abb. 2, 3 + 4)



3. Step: Flachschiene einfädeln und Maschendraht kürzen

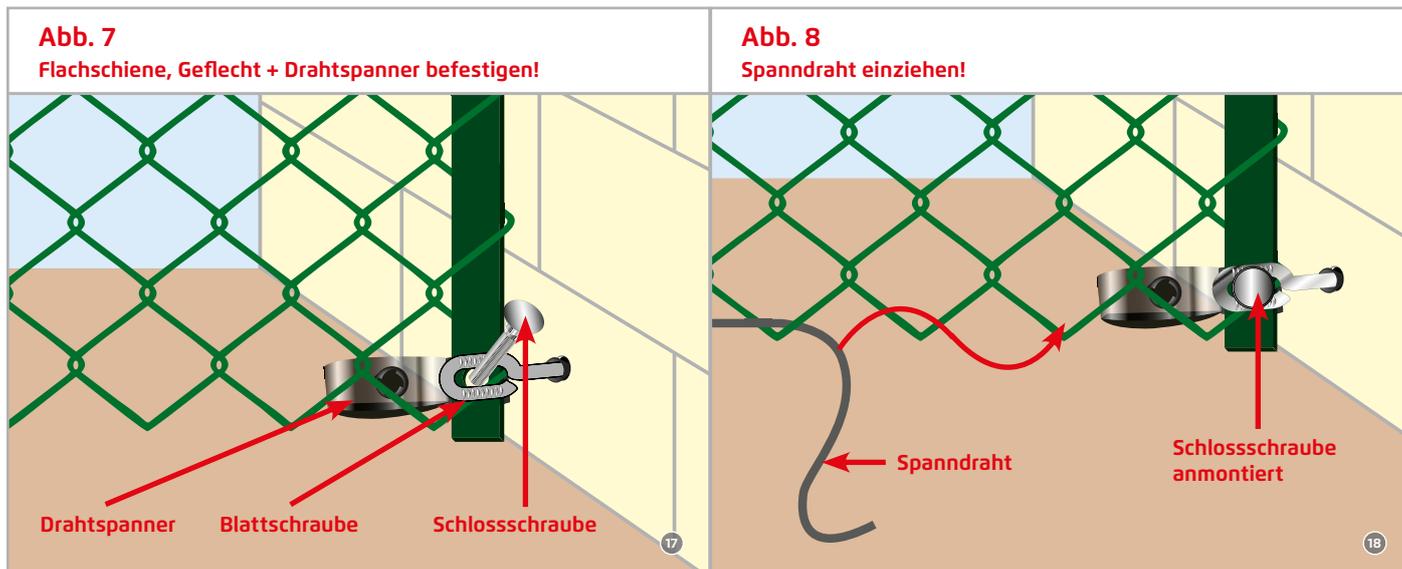
3.1 Einfädeln und Kürzen

Zuerst beginnen Sie damit, am Anfangspunkt Ihrer Zaunstrecke eine Flachschiene in das Geflecht einzuschieben. Diese wird von oben in jede einzelne Masche des Geflechts eingezogen, bis sie die ganze Höhe des Maschendrahtes durchzieht. Messen Sie die benötigte Länge des Maschendrahts aus, welche Sie zwischen zwei Wänden oder zwischen einem Zaunpfosten und der Wand benötigen. Muss das Geflecht gekürzt werden, können Sie auf einer Seite eine Masche heraustrennen oder abschneiden. (Abb. 5 + 6)



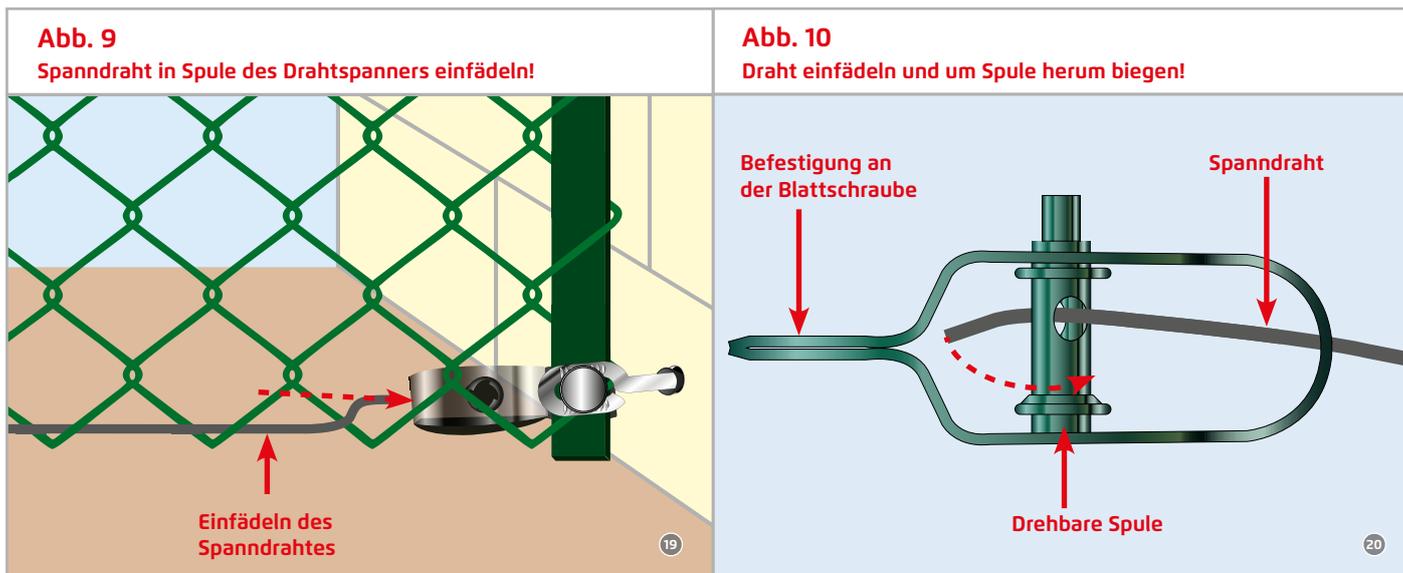
3.2 Spanndraht einziehen

Der Spanndraht wird jetzt in den Maschendraht eingezogen. Ziehen Sie ihn immer abwechselnd durch die Maschen, über die gesamte Länge des Zauns. Zum Schluss wird der Draht mit einem Drahtspanner verbunden, der dafür sorgt, dass der Draht später auf die richtige Spannung gebracht werden kann. (Abb. 7 + 8)



3.3 Spanndraht am Drahtspanner befestigen

Um den Spanndraht einzufädeln steckt man den Spanndraht durch das Loch im äußeren Gehäuse des Drahtspanners und durch das Loch im drehbaren Innenteil. Dann wird der Draht umgebogen, so dass er nicht mehr heraus rutschen kann. Durch drehen wird nun der Draht ein Stück auf dem Innenteil aufgespult und somit im Drahtspanner fest verankert. (Auf beiden Seiten des Zauns) (Abb. 9, 10, 11 +13)



3.4 Die richtige Reihenfolge des Zusammenbaues

Jetzt wird der Drahtspanner zusammen mit der Flachschiene (mit Hilfe der Schlossschrauben) an die Blattschrauben montiert. Die Reihenfolge ist hier wie folgt: Schlossschraube, Blattschraube, Flachschiene, Drahtspanner Mutter und als Abschluss die Kunststoffabdeckkappe. Im letzten Schritt wird der Spanndraht im Drahtspanner straff gezogen.

Achtung: Alle Drahtspanner zum Schluss der Arbeiten nochmals nachjustieren!



4. Step: Wandmontage mit Blattschrauben Typ I

4.1 Mindestens drei Anschlüsse sind nötig

Auf jeder Seite an der Sie den Zaun befestigen, benötigen Sie je nach Zaunhöhe, mindestens drei Spanndrähte und dementsprechend drei Blattschrauben an der Wand. Das stabilisiert den Maschendraht und verhindert ein Durchhängen des Zauns. Achten Sie auch darauf, dass die Bodenfreiheit unter dem Zaun nicht zu groß ist, damit keine ungebetenen Gäste, wie z.B. kleine Tiere, auf Ihr Grundstück gelangen können. Sie sollte 5 cm bis 10 cm nicht überschreiten. (Abb. 12)

Abb. 11
Spanndraht im Drahtspanner aufrollen!

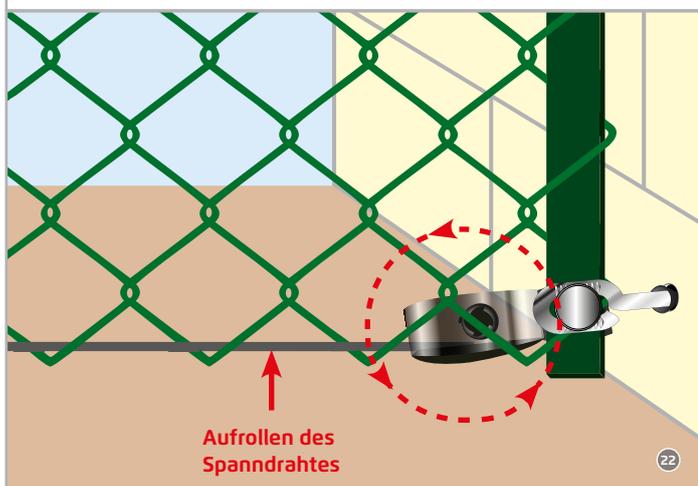
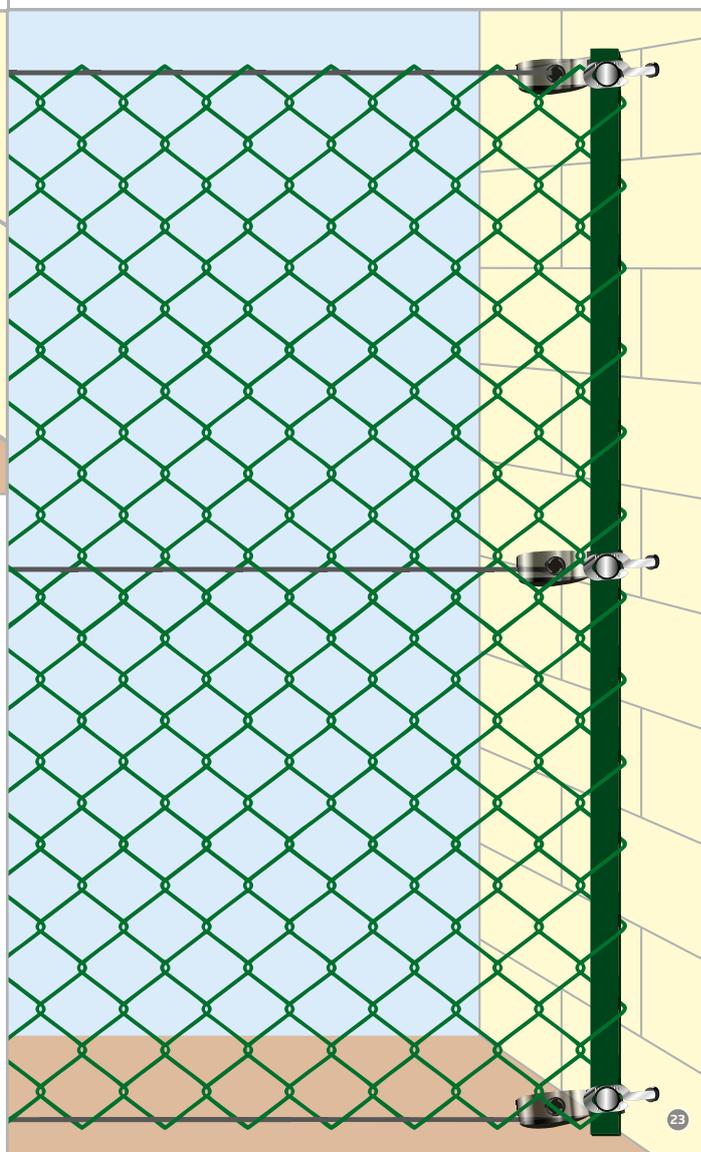


Abb. 12
Mindestens drei Spanndrähte und Drahtspanner auf jeder Seite!



4.2 Die richtige Spannung

Durch gegenläufiges festdrehen in allen drei Drahtspannern (auf jeder Seite) entsteht ein fester Zug auf den Spanndraht, der den Maschendraht an den Aufhängungen fixiert. Dabei ist es wichtig, diesen Zug auf beiden Seiten gleichmäßig auszuführen. Der Abstand zwischen zwei Drahtspannern sollte dabei 25 Meter nicht überschreiten.

4.3 Anzahl der Spanndrähte

Bei Zäunen ab einer Höhe von 1,75 Metern empfehlen wir Ihnen die jeweilige Anzahl von Spanndrähten auf mindestens vier zu erhöhen. Durch mehrmaliges Abspannen des Maschendrahts bleibt die Stabilität des Zauns immer gleichmäßig verteilt. Die Anzahl der Drahtspanner und Wandaufhängungen erhöht sich dadurch natürlich auch.

Achtung: Der Spanndraht sollte immer ausreichend gespannt sein. Der Drahtspanner wird dabei fest an der Flachschiene und am Wandanschluss verankert!



5. Step: Wandmontage mit Zaunanschlusswinkeln Typ II

5.1 Mindestens drei Winkel werden benötigt

Eine weitere Möglichkeit den Maschendraht an der Wand zu befestigen sind extra dafür angefertigte Winkel. Diese werden mit zwei Schrauben und mit Dübeln eingeschraubt. Dann wird die Flachschiene mit der Schlossschraube und dem Drahtspanner daran befestigt. (Abb. 13, 14 + 15)

Abb. 13
Winkel an die Wand vormontieren!

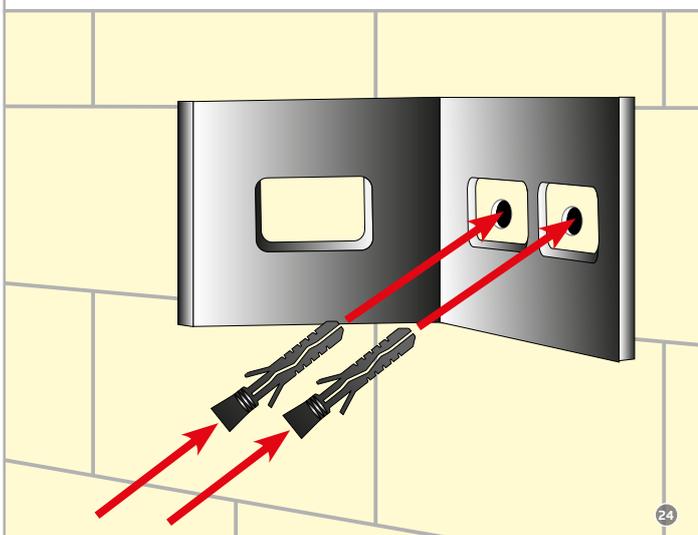


Abb. 14
Mindestens drei Spanndrähte und Drahtspanner auf jeder Seite!

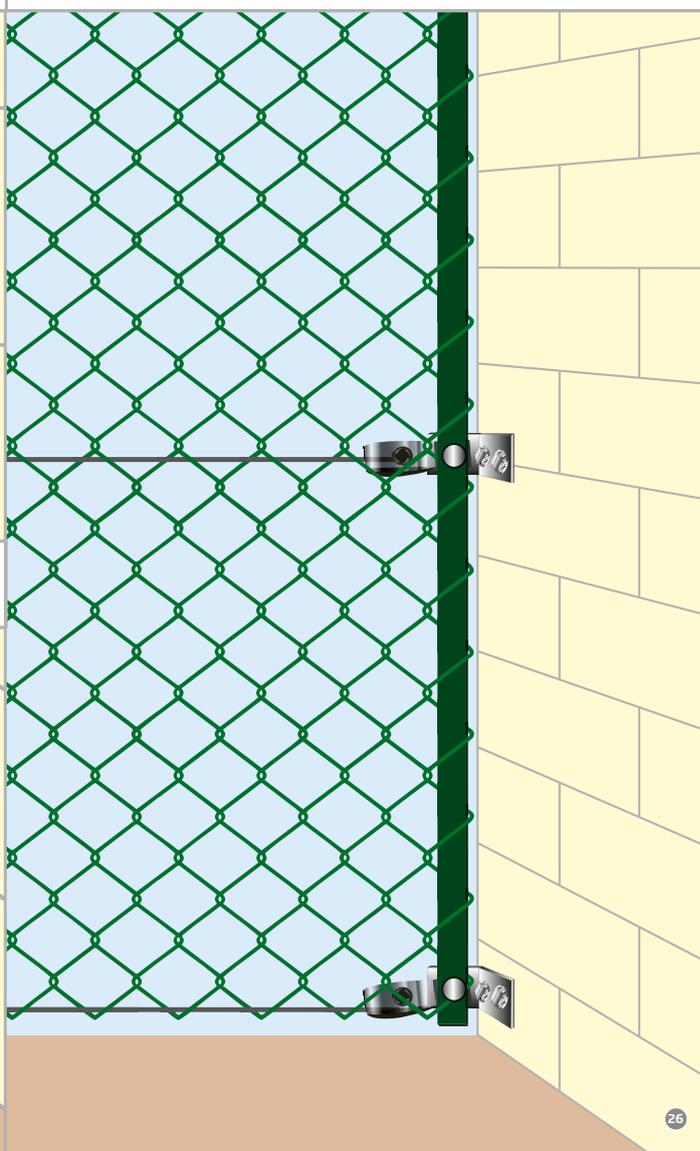
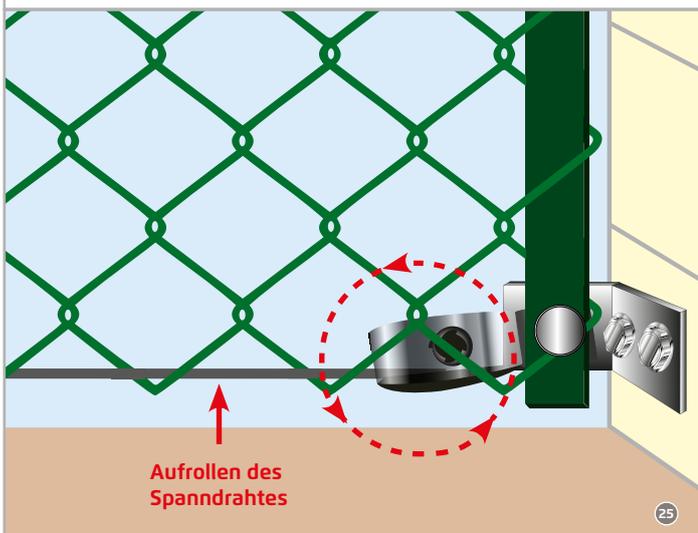


Abb. 15
Spanndraht im Drahtspanner aufrollen!



5.2 Ideal als bündiger Abschluss an Wandecken

Soll Ihr Zaun direkt an der Ecke der Wand abschliessen, erreichen Sie das mit einem Winkel problemlos. Das ist der Vorteil gegenüber Dübeln, die so nah am Rand nicht zu befestigen sind.

Hinweis: Die Montage ist identisch wie bei den Blattschrauben. Sie benötigen für die Winkel lediglich jeweils zwei Bohrlöcher in der Wand zum Befestigen.



